

# Rechtsextremismus und mögliche Herausforderungen für Eltern

demos - Brandenburgisches Institut für Gemeinwesenberatung  
Mobiles Beratungsteam

# Demokratie und Extremismus – heute! und morgen?



Extrem **D e m o k r a t i s c h** Extrem



**Extrem** Demokratisch **Extrem**

# Was heißt Rechtsextremismus?

- ➔ Der Begriff *Rechts-Extremismus* wird immer von der politischen Mitte der Gesellschaft aus definiert.
- ➔ Wenn sich die politische Mitte verschiebt, verschiebt sich auch die Zuordnung des Rechtsextremismus.
- ➔ Viele Menschen vertreten einzelne rechtsextreme Einstellungen, ohne sich als Rechtsextremisten wahrzunehmen oder zu bezeichnen.
- ➔ Viele Menschen mit rechtsextremen Einstellungen wählen die demokratischen Parteien.

# Rechtsextremismus hat zwei Bereiche/ Dimensionen

⇒ rechtsextreme *Einstellungen*

⇒ rechtsextremes *Handeln.*

⇒ Beides ist zu unterscheiden und hängt nicht immer unmittelbar zusammen.

⇒ Jede Dimension für sich bedarf einer Reaktion!

# Rechtsextremismus

## Einstellungen (Gedanken, Meinungen)

Ruf nach starker Führung (Autoritarismus)  
Deutsche sind die Besten (Nationalismus)  
Vorrecht des Stärkeren (Sozialdarwinismus)  
Keine Ausländer (Fremdenfeindlichkeit)  
Ablehnung von Juden (Antisemitismus)  
Verherrlichung der Nazizeit (Pro-Nazismus)

## Verhalten (Taten)

Wahlverhalten  
Mitgliedschaft  
Gewalt/Terror  
Protest/Provokation

# Organisationsformen

## Wählbare Parteien

NPD und DVU in Brandenburg  
Zur Zeit ist die NPD sehr aktiv.

Bundesweit ist die NPD die treibende und tragende Kraft für das „Nationale Bündnis“.

NPD wirbt gerade um ihre schärfsten Kritiker innerhalb der Rechtsextremen.

## Rechtsextreme „außerparlamentarische Opposition“

Personen und Organisationen, die einen Leitungsanspruch haben und bundesweit agieren.

- Internet und Flugblätter
- Demonstrationen
- Schulungen
- Konzerte
- Zeitschriften

## Lokale Gruppen

Meist handlungsorientierte Personen, z.T. auch der gewaltbereiten Szene zugehörig.

Die Ausrichtung der Gruppen ist sehr unterschiedlich, sie reicht von der saufenden Clique bis zum wirtschaftlichen Netzwerk.

# Rechtsextreme Vorstellungen

- ➔ Menschen sind grundsätzlich ungleichwertig.
- ➔ Die „weiße Rasse“ ist die qualitativ hochwertigste.
- ➔ Zu ihr gehören nur Menschen mit „gesundem deutschen“ Blut.
- ➔ Innerhalb der „weißen deutschen Rasse“ gilt ebenfalls eine Ungleichwertigkeit aufgrund von z.B. körperlicher Beschaffenheit, Lebensweise, politischer Einstellung.
- ➔ Die politische Führung legt fest, wer als ungleichwertig gilt.

# Vor-Ort-Strategien

- ➔ Sie suchen Kinder/ Jugendliche auf und sprechen sie an.
- ➔ Sie reden mit ihnen über ihre Probleme.
- ➔ Sie bieten Freizeitgestaltung an.
- ➔ Sie geben ihnen das Gefühl, ganz wichtig zu sein.
- ➔ Sie spendieren Getränke, Zigaretten, Süßes.
- ➔ Sie bringen sie mit anderen Jugendlichen in Kontakt.
- ➔ Sie nehmen sie zu Aktivitäten mit.
- ➔ Sie sprechen über soziale Notlagen und deren Lösung.
- ➔ Sie binden Kinder/ Jugendliche emotional an sich.
- ➔ Sie versorgen sie mit Material.
- ➔ Sie nehmen sie langsam in ihre Gruppe auf.

- ➔ Sie präsentieren sich bei den Erwachsenen als ruhig, besonnen und am Wohlergehen der Jugendlichen interessiert.
- ➔ Sie bieten im Ort ihre Unterstützung an.
- ➔ Sie reden zunächst nicht über ihre rechtsextreme Gesinnung.
- ➔ Sie sind sehr gut über Lokales informiert.
- ➔ Sie versuchen, Einfluss in Entscheidungsgremien zu bekommen.
- ➔ Sie denken in langen Zeiträumen.
- ➔ Sie sind überaus gut vernetzt.
- ➔ Sie schulen und professionalisieren sich.
- ➔ Sie denken und handeln in Hierarchien.
- ➔ Sie leben für ihre rechtsextreme Ideologie.

**Ihr Ziel ist  
die Schaffung einer neuen Ordnung  
nach ihren Gesetzen.**

# Das können Eltern tun

- ➔ Informieren Sie sich über Rechtsextremismus.
- ➔ Interessieren Sie sich für das, was Ihr Kind tut, wo es sich aufhält, was es denkt, mit wem es zusammen ist.
- ➔ Fragen Sie doppelt nach, wenn Ihnen etwas komisch vorkommt.
- ➔ Hören Sie genauer hin, was Ihr Kind erzählt.
- ➔ Reden Sie mit anderen Erwachsenen über das, was Ihnen im Ort auffällt und bleiben Sie darüber im Gespräch.
- ➔ Arbeiten Sie mit daran, dass Ausgrenzung von „Anderen“ in Ihrem Ort nicht passiert.
- ➔ Vermitteln Sie Ihrem Kind die Werte, die von der Gleichheit aller Menschen ausgehen.

# Fragen an Bürger/innen

- ⇒ Gibt es einen Austausch in Ihrer Kommune zum Thema Rechtsextremismus?
- ⇒ Welche (öffentlichen) Felder sind nicht durch das demokratische Gemeinwesen besetzt?
- ⇒ Welche Konzepte gibt es, rechtsextremen Vorhaben/ Einflüssen etwas entgegenzusetzen?
- ⇒ Welche Diskussionen gibt es, wie Sie sich als Bürger/in ein demokratisches Miteinander in Ihrem Ort vorstellen?